

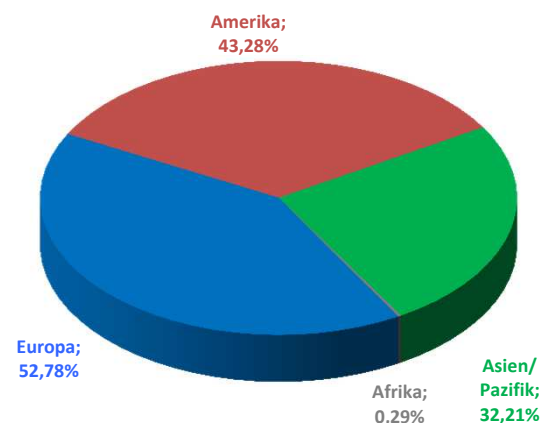
## ANLAGESTRATEGIE

Der RiskProtect III Plus soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments stabile Renditen zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktienindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen auch Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

## PRODUKTDATEN

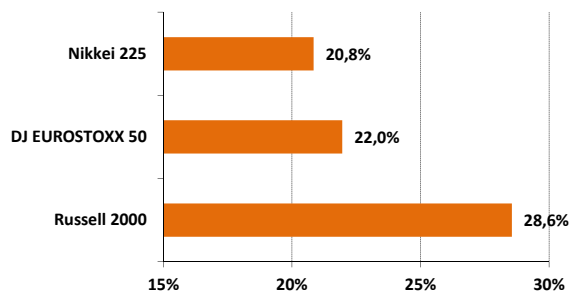
ISIN	LU0702030577
WKN	A1JNET
Bloomberg Ticker	KCMRP3P LX
Verwaltungsgesellschaft	Alceda Fund Management S.A
Depotbank	M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
Informationsstelle	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	31. Januar 2012
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,37%
Depotbankgebühr p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	15% über der Hurdle Rate (5%) mit HWM

## ASSET ALLOCATION (Optionen nach Regionen)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (nominal)



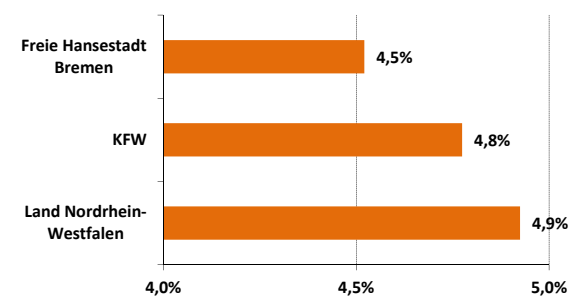
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## OPTIONEN IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	11
Optionsprämie	0,07%
Sicherheitspuffer	22,37%
Restlaufzeit (d)	30,02
Implizite Volatilität	38,71%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	71,97%
AA+	9,38%
AA	8,67%
AA-	0,00%
ohne Rating	9,98%

## MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Die Diskussionen um das Sanierungsprogramm für das hochverschuldete Griechenland dominierten im Februar das Geschehen insbesondere an den europäischen Aktienmärkten und sorgten nach einem positiven Abschluss der Verhandlungen für eine Fortsetzung der Rekordjagd. Zusätzlich profitierten die europäischen Indizes von einem über den Erwartungen veröffentlichten deutschen Wirtschaftswachstum für das vierte Quartal sowie einem weiteren Anstieg der deutschen Geschäftsklimaindizes. Im Monatsvergleich verbuchte der italienische FTSEMIB den höchsten Gewinn (+8,95%), auch DJ EUROSTOXX 50 (+7,39%) und DAX (6,61%) gewannen deutlich. Der Schweizer SMI erholte sich von seinen Verlusten aus dem Vormonat und beendete den Monat 7,51% im Plus. Die US-amerikanischen Indizes kletterten nach überraschend positiven Arbeitsmarktdaten und der Aussicht auf eine - zumindest vorübergehende - Fortsetzung der Niedrigzinspolitik durch die Federal Reserve ebenfalls deutlich nach oben; der NASDAQ 100 Index legte 7,04% zu, auch Russell 2000 (+5,83%) sowie S&P 500 (+5,49%) stiegen deutlich. In Asien verbesserte sich der japanische Nikkei 225 trotz eines unter den Erwartungen liegenden japanischen Wirtschaftswachstums um 6,36%; der Hang Seng China Enterprise Index beendete den Monat 3,97% höher. Die impliziten Volatilitäten der europäischen Indizes stiegen zur Monatsmitte zunächst an, ehe sie nach dem Abschluss der Griechenlandverhandlungen deutlich zurückgingen; dabei fiel der VSTOXX, der die implizite Volatilität von Optionen auf den DJ EUROSTOXX 50 widerspiegelt, auf sein niedrigstes Level seit Dezember letzten Jahres. In den USA markierte der Volatilitätsindex des Russell 2000 kurz vor Monatsende sogar seinen tiefsten Stand seit September letzten Jahres. Auch in Asien notierten die Volatilitätsindizes zum Ende des Monats hin auf Mehr-Monats-Tiefs. Im Optionsportfolio wurde die besonders starke Entwicklung der Euro-Indizes dazu genutzt, das Exposure im Rahmen von Rolltransaktionen zu reduzieren; dabei wurden Optionspositionen auf DAX und FTSEMIB deutlich und auf den DJ EUROSTOXX 50 leicht abgebaut. In Amerika wurden mit der schwachen Entwicklung des S&P 500 Optionspositionen aufgebaut, im Gegenzug wurden Optionen auf den NASDAQ 100 Index niedriger gewichtet. Das Exposure zum Russell 2000 wurde im Rahmen von Rolltransaktionen gesenkt. In Asien wurden sowohl Optionspositionen auf den Nikkei 225 als auch auf den Hang Seng China Enterprise Index reduziert. Dadurch ging das Exposure zu allen Regionen zurück, entsprechend wurde auch das Gesamtexposure deutlich verringert. Gleichzeitig wurde die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen deutlich verkürzt. Der starke Rückgang der impliziten Volatilitäten wurde zum Ende des Monats hin dazu genutzt, Optionspositionen auf den Volatilitätsindex VIX aufzubauen. Die Renditen für dt. Staatsanleihen mit Laufzeiten von 1-30 Jahren fielen im Verlauf des Februar auf neue Allzeittiefs; in der Folge wurde die Future-Hedge Position im Basisportfolio weiter erhöht.

## WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
<b>2012</b>		0,17%	0,42%	0,49%	-0,41%	1,57%	0,91%	0,55%	0,30%	0,25%	0,38%	0,09%	<b>4,81%</b>
<b>2013</b>	-0,25%	0,28%	0,08%	1,28%	-0,75%	-2,22%	1,29%	-0,18%	0,66%	0,44%	0,15%	-0,09%	<b>0,64%</b>
<b>2014</b>	0,15%	0,78%	0,38%	0,27%	0,46%	-0,22%	0,11%	0,97%	-0,56%	0,52%	0,42%	-0,80%	<b>2,47%</b>
<b>2015</b>	0,79%	0,40%											<b>1,19%</b>

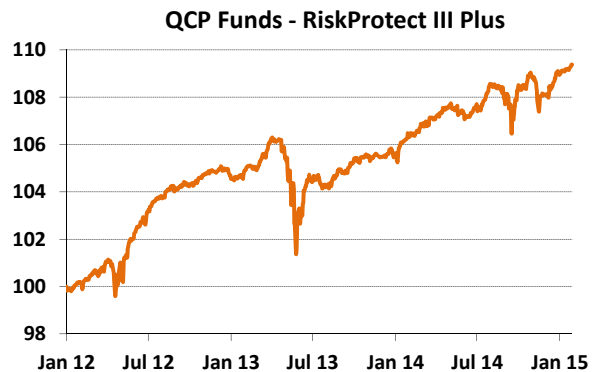
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## KENNZAHLEN

Performance seit Auflage	9,38%
Performance p.a.	2,96%
Volatilität p.a.	2,33%
max. Verlust	-4,64%
max. Verlustperiode (d)	300
Anteil positiver Monate	76%
bester Monat	1,57%
schlechtester Monat	-2,22%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz	-0,83%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz	-1,56%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz	-2,18%
Solvabilität	3,47%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen (bereinigt um die Ausschüttung)

## PORTFOLIOMANAGEMENT



**Thomas Altmann**  
Senior Portfoliomanager, Partner  
Diplom-Betriebswirt (BA)  
CFA-Charterholder



**Natascha Suwald**  
Portfoliomanagerin  
Bachelor of Science

## KONTAKT UND ANSPRECHPARTNER

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: [info@qcpartners.com](mailto:info@qcpartners.com); [www.qcpartners.com](http://www.qcpartners.com)

## DISCLAIMER

Hinweis: Diese Produktpräsentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zu dem Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, Alceda Fund Management S.A. (5, Heienhaff, 1736 Senningerberg, Luxemburg) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese auf Grund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden.